Objekt:	Lanze
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Militaria und Waffen, Archäologie / Ante
Inventarnummer:	0000.663

Beschreibung

Es handelt sich um eine Lanzenspitze aus Bronze. Sie hat eine spitz zulaufende hohle Tülle, an deren rechter und linker Seite eine blattförmige Schneide ausgearbeitet ist. Die Tülle ist im vorderen Teil eingedrückt und der hintere Teil fehlt.
Dieser Typ einer Lanzenspitze war während der Nordischen Bronzezeit verbreitet.
Gefunden wurde das Objekt um 1938 in der Gegend Eggelten Pöten und Elsinger Warte in Geseke.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / gegeossen
Maße:	H 4,4 cm; B 1,3 cm; T/L 15,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1300 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1938
	wer	
	wo	Geseke

Schlagworte

- Bronze
- Lanze
- Stangenwaffe

- Waffe

Literatur

- Cichy, Eva; Zeiler, Manuel; Baales, Michael (2017): Die älteste Besiedlung Gesekes nach archäologischen Quellen; in: Geseke. Geschichte einer westfälischen Stadt. Band 1, S. 49-77.. Münster, S. 55f
- Lüüs, Edgar; Verein für Heimatkunde e.V. Geseke (Hrsg.) (o.J.): Geseke in den ältesten Urkunden, Archäologische Funde und schriftliche Dokumente. Geseke, S. 79ff